

Kesseböhmer@Home, 4. bis 7. Mai 2021

Coming home bei Kesseböhmer@home

Zukunft des Einrichtens im historischen Fachwerkhaus

Es ist eine Einladung in ein ganz persönliches und vor allem realitätsnahes Zuhause, die Kesseböhmer in diesem Jahr mit „Kesseböhmer @home“ ausspricht. Der Beschlagspezialist entwickelte damit eine eigene digitale Plattform, in deren Zentrum das historische Fachwerkhaus auf dem Betriebsgelände in Dahlinghausen steht. Mit dem Login unter kesseboehmer-cominghome.de öffnet sich die Tür zur Zukunft des Wohnens und Einrichtens.

Den Designtrend zu schlanken und geschlossenen Tablargeometrien führt Kesseböhmer mit „**ARENAPure**“ weiter. Puristisch und ausdrucksstark passt es zu einer geradlinig modernen und zugleich wohnlich gestalteten Inneneinrichtung sowie dem Trend zu einem minimalistischen Zargendesign. Die klare Optik schlanker und geschlossener Tablar-Umrandungen findet sich nun durchgängig bei allen Auszugssystemen von Kesseböhmer wieder – sowohl in Form geschwungener als auch in Form geradliniger Geometrien für Hoch-, Eck- und Unterschränke verschiedener Breiten.

Mit zwei neuen Programmen für den Preiseinstieg hat das **Holzwerk Rockenhausen** hochwertige Alternativen zu den oft standardmäßig verbauten Besteckeinsätzen aus Kunststoff geschaffen. Neben Schubkästen und Auszügen nimmt das Unternehmen im Interzum-Jahr 2021 erstmals auch die Küchennische mit Organisationslösungen ins Visier.

In der Küche gibt darüber hinaus „**FREEslim**“ einen Ausblick auf eine zukünftige Beschlaggeneration im Oberschranksbereich. Die ultradünnen Lifter folgen dem Trend zu minimalistischer und versteckter Beschlagstechnik, tragen jedoch alle Leistungsmerkmale, die der Markt heute fordert. Ultradünn, in mit einem i-Pad vergleichbaren Dimensionen, präsentiert sich die neue Technik für vielfältige Öffnungsvarianten im Hängeschrank, die entweder auf der Seitenwand aufliegt oder ganz darin verschwindet.

In der digitalen Visualisierung der „**smart urban kitchen 2021**“ bündelt Kesseböhmer seine gesamte Beschlagsystemkompetenz auf wenig Quadratmetern. Die Kernprodukte nutzen auf kleinster Fläche Stauraum optimal aus, sortieren den Inhalt übersichtlich und machen ihn bequem zugänglich. Mit der „Smart Box“, einem eigens entwickelten Steuerungsmodul, demonstriert Kesseböhmer, wie sich die Beschläge per Sprache anweisen lassen.

Küche & Hauswirtschaftsraum

Hinter „**K-Line**“ verbirgt sich erstmals eine umfassende Beschlagfamilie, die die Nachfrage nach Qualität und Funktionalität in preissensiblen Märkten bedient und so für den Einstieg in die Kesseböhmer-Produktwelt steht. Ihre schlichte und flächige Formensprache mündet aber auch in einem funktionalen und modularen Komplettprogramm für den Hauswirtschaftsraum. Im Mai 2021 liefert Kesseböhmer mit einem Preview erste Argumente für sein neues Programm, das sich deutlich vom Kernsortiment abgrenzt.

Begehbarer Kleiderschrank oder Ankleide im Schlafzimmer

Mit „**Conero**“ entwickelte Kesseböhmer ein umfangreiches Beschlagprogramm für den privaten Ankleidebereich. Es zeichnet sich durch eine hohe Skalierbarkeit aus und spricht so eine breite Zielgruppe an. Das Konzept ist auf größtmögliche Anpassungsfähigkeit an maßgeschneiderte Planungssituationen ausgerichtet. Mit einem Kleiderlift samt Tablar präsentiert Kesseböhmer innerhalb seines „Conero“-Programms nach eigenen Angaben auch eine Weltneuheit. Der absenkbarer und bequem zugängliche Stauraum über den Kleidern gilt als Alleinstellungsmerkmal.

Raumgestaltung mit „YouK“ und „K2Build“

Einst als stählernes Leitelement für Regale in den Markt eingeführt, dient „YouK“ Verarbeitern nun als Fundament, um es mit umfangreichen kundenindividuellen Erweiterungen in ein variantenreiches Möbel- und Raumgestaltungssystem zu verwandeln. Dazu entwickelte Kesseböhmer ein komplettes Set, das sich wie eine

Fertigbackmischung für eine individuelle Planungssituation versteht. „YouK“ legt dabei die Basis, damit moderner und funktionaler Industrial Style in alle Wohnbereiche einziehen kann. Mit eingesetzten Tischplatten entwickelt sich aus „**YouK**“ sogar das Homeoffice oder der „Co-Working Space“.

eServices

Den Messeauftritt ergänzt Kesseböhmer mit einer Präsentation seines aktualisierten eService-Programms. Es umfasst ein CAD-Portal, eine eLearning-Plattform und die Vermarktungsunterstützung. Ziel ist es, Kunden und Vertriebspartnern die Produkte leicht zugänglich zu machen – vom Kennenlernen, über die Konstruktion bis hin zur Montage. Damit hat der Beschlagspezialist eine durchgängige Prozesskette im Blick.

Verarbeitungshilfen

Last but not least launcht Kesseböhmer im Mai 2021 eine neue Verarbeitungsphilosophie. Mit einem klaren Leistungsversprechen will die Marke Partnern im Handel und in der Kleinserien-Möbelproduktion das sichere Gefühl vermitteln, beim Beschlagspezialisten gut aufgehoben zu sein. „K2X“ bietet insbesondere Verarbeitern ohne CAD-CAM-Workflow innovative Instrumente, mit denen sich Produkte aus dem Kernsortiment einfach ins Möbel respektive die Innenarchitektur einbauen lassen.

Die Interzum bleibt als Neuheitenplattform wichtig für Kesseböhmer. Das neue Format eröffnet nun erstmals die Möglichkeit, zur besten Messezeit einmal in die eigenen vier Wände einzuladen. Auch im weiteren Verlauf des Jahres möchte Kesseböhmer noch die Menschen aus Kundenunternehmen und Tochtergesellschaften, von Vertriebs- und Geschäftspartnern einladen und schulen, die normalerweise nicht die Möglichkeit haben, nach Köln oder Dahlinghausen zu kommen. Zum Angebot gehören hybride Lösungen für persönliche Gespräche und Standführungen.



Bildtext: Kesseböhmer entwickelte zur Interzum @home 2021 eine eigene digitale Plattform, in deren Zentrum das historische Fachwerkhaus auf dem Betriebsgelände in Dahlinghausen steht. Foto: Kesseböhmer